

Informationsvorlage

Fachbereich:	FB Z3 Finanzen	Datum:	12.04.2017
Berichterstatter:	Schilling, Manfred	AZ:	631-02=Z32
		Vorlage Nr.:	052/2017

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bauausschuss	24.04.2017	öffentlich -

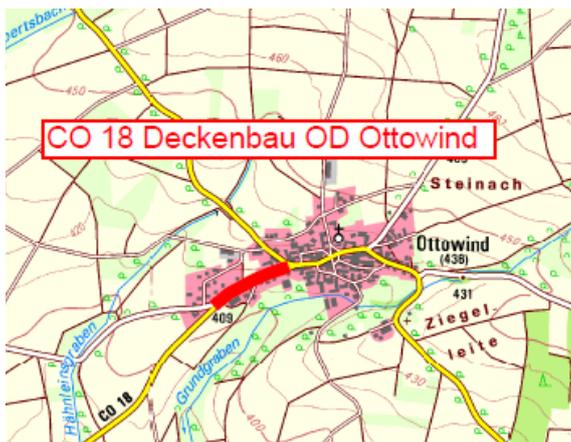
Hoch- und Tiefbaumaßnahmen des Landkreises; Sachstandsbericht zu den derzeit laufenden Baumaßnahmen

I. Sachverhalt

1. Kreisstraßen, Deckenbau allgemein HHSt 1.6500.9501

Überhang aus dem Jahr 2016

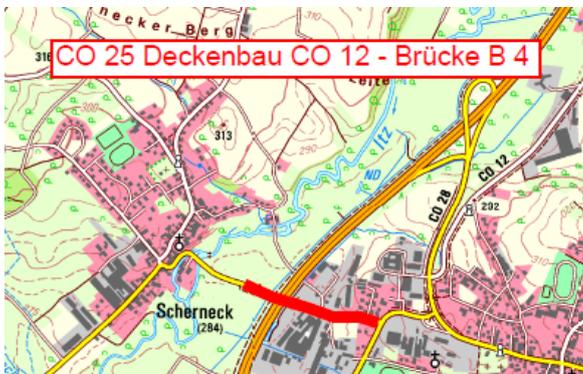
Kreisstraße CO 18 – Deckenbau in der OD Ottowind



492 Kfz/24h, 76 SV (=15,4%)
Diese Bauarbeiten wurden am 3. April durch die Hildburghäuser Baugesellschaft aus Hildburghausen aufgenommen. Derzeit werden vorbereitende Abreiten an Ver- und Entsorgungsleitungen durchgeführt. Der Deckenbau des Landkreises wird in der 17. KW beginnen. Die Auftragssumme beträgt 87.481,66 €. Da es sich um eine Innerortsmaßnahme handelt, ist wegen unvorhersehbaren Ereignissen von einer geringfügigen

Überschreitung der Auftragssumme auszugehen.

Kreisstraße CO 25 – Deckenbau in der OD Untersiemau

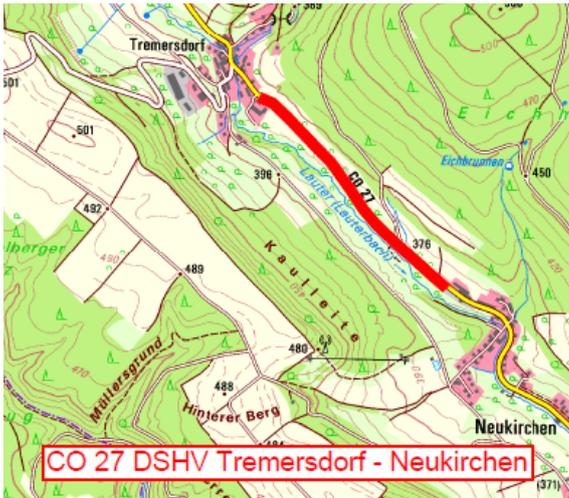


675 Kfz/24h, 62 SV (=9,2%)
Diese Deckenbaumaßnahme mit der Firma Stammberger aus Rödental wird am 2. Mai begonnen. Derzeit werden von den Versorgungsträgern noch vorbereitende Arbeiten durchgeführt und zusätzliche Hausanschlüsse verlegt. Die Fahrbahndecke der Ortsstraße „Bahnhofstraße“ wird im Zuge der Asphaltierungsarbeiten des Landkreises auf Kosten der

Gemeinde mit erneuert.

Die Auftragssumme beträgt 118.341,91 €. Da es sich teilweise um eine Innerortsmaßnahme handelt, ist wegen unvorhersehbaren Ereignissen von einer geringfügigen Überschreitung der Auftragssumme auszugehen.

Kreisstraße CO 27 – DSH-V von Tremersdorf bis Neukirchen



558 Kfz/24h, 64 SV (=11,5%)
Die Teilmaßnahme der Firma Stolz aus Hammelburg wurde am 3. April begonnen. Die Arbeiten sollen in den Osterferien abgeschlossen werden. Die Teilauftragssumme für diesen Bauabschnitt beträgt 151.865,61 €, es ist derzeit mit keiner Kostenüberschreitung zu rechnen.

Neue Maßnahmen für das Jahr 2017

Kreisstraße CO 4 – DSH-V zwischen Meeder der GVS Mirsdorf



Durch die frühzeitige Ausschreibung kann die Baumaßnahme mit der anteiligen Auftragssumme von 164.094,16 € sehr kostengünstig durchgeführt werden. Die Bauarbeiten an der etwa 2,4 km langen Strecke werden in den Sommerferien von der Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG aus Thiendorf durchgeführt.

Kreisstraße CO 27 – DSH-V zwischen Rottenbach und Tremersdorf



Durch die frühzeitige Ausschreibung kann die Baumaßnahme mit der anteiligen Auftragssumme von 165.611,32 € sehr kostengünstig durchgeführt werden. Die Bauarbeiten an der etwa 1,8 km langen Strecke werden in den Sommerferien von der Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG aus Thiendorf durchgeführt.

Im Zuge der Deckenbauarbeiten werden auch umfangreiche Arbeiten an den Entwässerungsanlagen und im Böschungs- und Bankettbereich der Kreisstraße vorgenommen

**2. Kreisstraße CO 4, Ausbau der OD Bad Rodach, Richtung Heldritt
HHSt 1.6504.9502**



2.409 Kfz/24h, 66 SV (=2,7%)

Derzeit erstellt die Planungsgruppe Strunz aus Bamberg den Bauentwurf, auf dessen Grundlage die Grunderwerbsverhandlungen einzuleiten sind.

Nach Vorstellung der Straßenplanung im Bauausschuss ist die baufachliche Stellungnahme vom Staatlichen Bauamt Bamberg einzuholen und unmittelbar darauf der Förderantrag bei der Regierung von Oberfranken einzureichen. Auf Antrag des Landkreises wurden die entsprechenden Fördermittel in 2017 und 2018 in Aussicht gestellt.

**3. Kreisstraße CO 4, Ausbau der OD Weidach
HHSt 1.6504.9506**

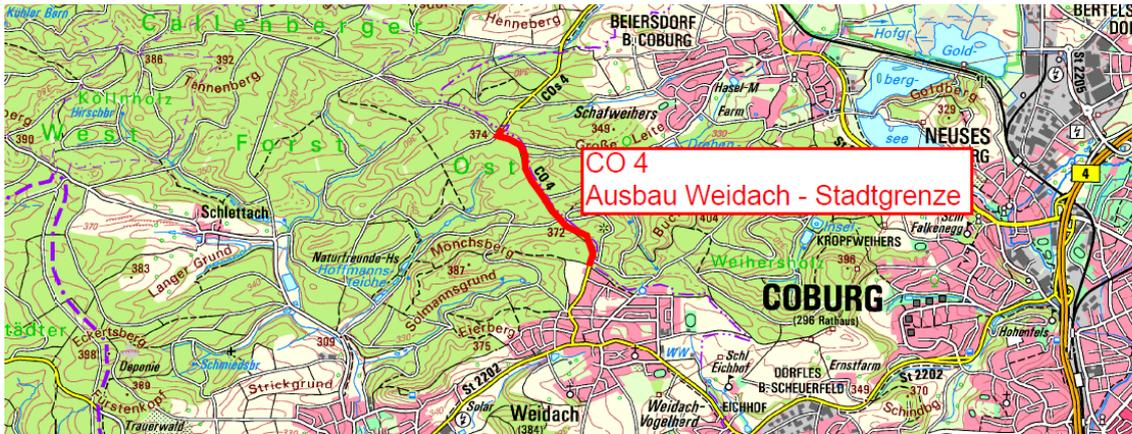


1.585 Kfz/24h, 76 SV (=4,8%)

Im ersten Bauabschnitt erfolgt derzeit durch die STRABAG aus Kulmbach die Verlegung der Ver- und Entsorgungsleitungen. Durch schweren Fels sind diese Arbeiten stark behindert und die bisher geplante Herstellung der Asphalttragschicht bis Ende Mai wird sich um etwa zwei Wochen verschieben. Eine erschwerte Baustellenkoordinierung ergibt sich auch durch die Entscheidung der SÜC entgegen ersten Planungen nunmehr alle Versorgungsleitungen im Gehwegbereich zu erneuern und zusätzlich Breitbandkabel einzubringen.

Derzeit ist der zeitliche Verzug noch im Jahr 2017 auszugleichen. Wegen den geplanten Arbeiten an der ST 2205 zwischen Wiesenfeld und Beiersdorf im Jahr 2018 ist der Ausbau der OD zwingend im Jahr 2017 abzuschließen.

**4. Kreisstraße CO 4, Ausbau von Weidach bis zur Stadtgrenze
HHSt 1.6504.9507**



1.585 Kfz/24h, 76 SV (=4,8%)

Derzeit ist noch kein Planungsbüro für die Maßnahme vorgesehen, die Beauftragung wird in der nächsten Sitzungen erfolgen.

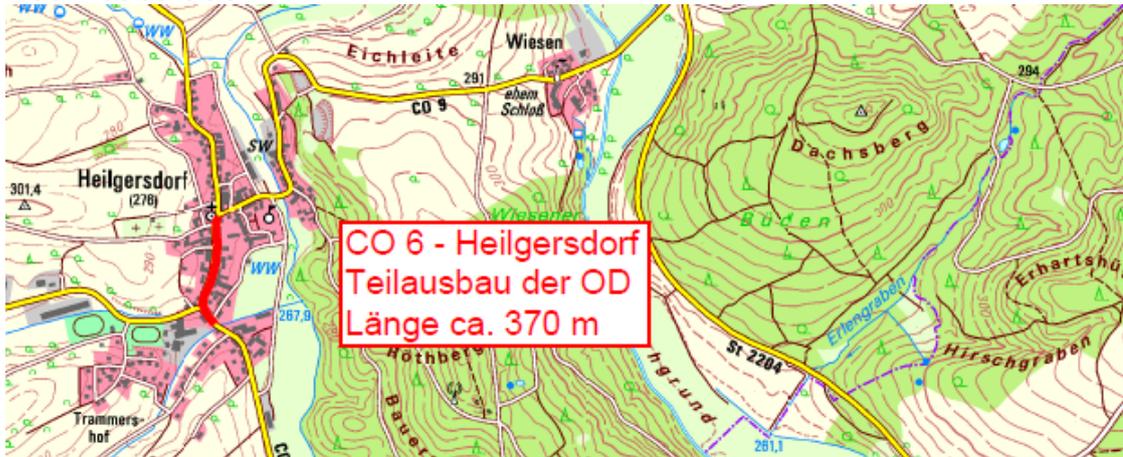
**5. Kreisstraße CO 4, Erneuerung Grundgrabenbrücke bei Ottowind
HHSt 1.6504.9508**



1.015 Kfz/24h, 57 SV (=5,6%)

Nach Erstellung des Bauentwurfes, der derzeit durch die Brunn Pötzl Ingenieure aus Coburg geplant wird, ist die Förderfähigkeit mit dem Staatlichen Bauamt und der Regierung von Oberfranken abzustimmen.

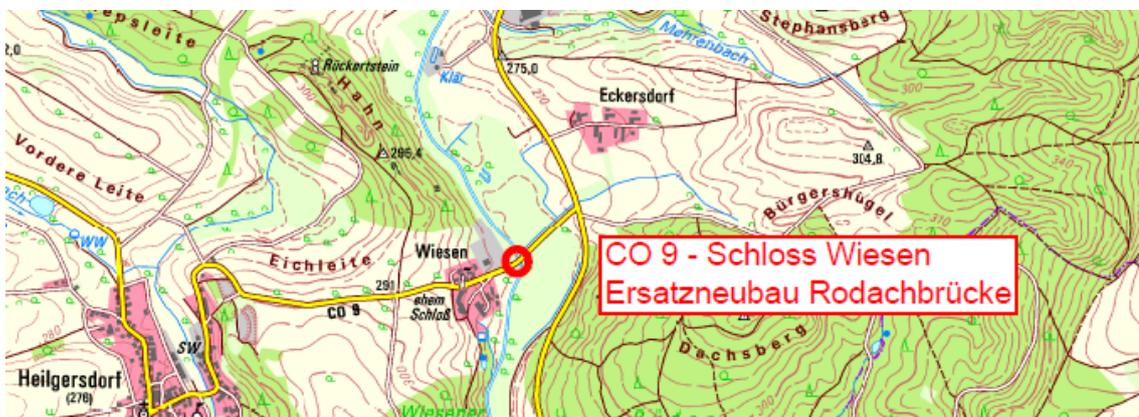
**6. Kreisstraße CO 6, Ausbau in der OD Heilgersdorf von Kirche bis zur Brücke über den Bischwinder Graben
HSt 1.6509.9502**



848 Kfz/24h, 52 SV (=6,1%)

Die Planung der Maßnahme ist an das Büro Koenig und Kühnel aus Weidach vergeben. Derzeit wird an der Vorplanung gearbeitet, der Baubeginn war für das Jahr 2018 vorgesehen. Aufgrund der letzten Erfahrungen beim Bau von Ortsdurchfahrten wird davon ausgegangen, dass für den Grunderwerb erheblich mehr Zeit einzuplanen ist, als bisher angenommen. Somit zeichnet sich ab, dass ein Baubeginn erst im Frühjahr 2019 erfolgen kann.

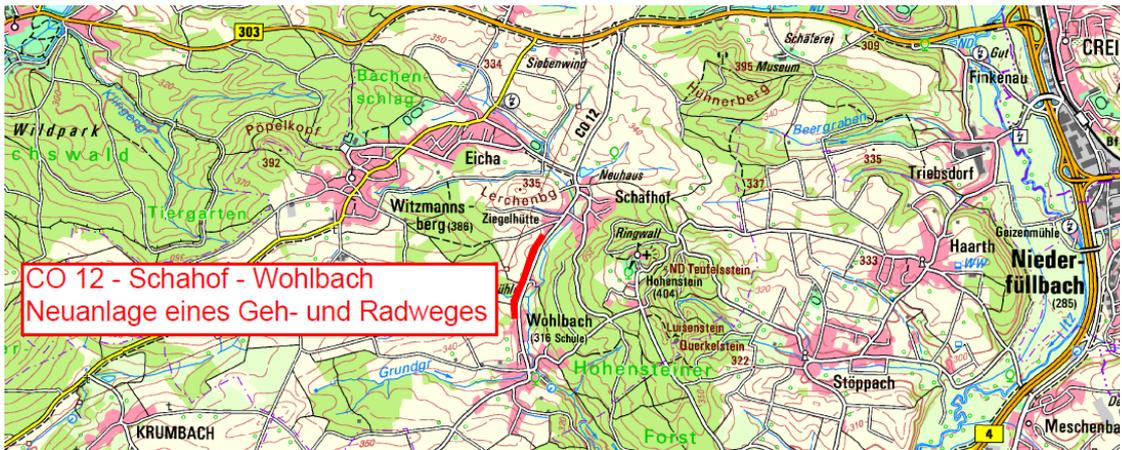
**7. Kreisstraße CO 9, Erneuerung der Brücke bei Schloss Wiesen
HHSt 1.6509.9502**



762 Kfz/24h, 46 SV (=6,0%)

Nach dem Vergabebeschluss vom 21.02.2017 ist die Baumaßnahme öffentlich ausgeschrieben worden. Die Submission findet am Donnerstag, 20.04.2017 um 11:00 Uhr statt. In der Sitzung wird über das Ergebnis der Angebotseröffnung berichtet werden.

**8. Kreisstraße CO 12, Neuanlage Geh- und Radweg Schafhof - Wohlbach
HHSt 1.6512.9503**



2.002 Kfz/24h, SV 86 (=4,3 %)

Derzeit ist noch kein Planungsbüro für die Maßnahme vorgesehen, die Beauftragung wird in der nächsten Sitzungen erfolgen.

**9. Kreisstraße CO 13, Umgehung Ebersdorf
HHSt 1.6513.9501**



5.714 Kfz/24h, 701 SV (=12,3%) – Prognose CO 13 neu: 7.800 Kfz/24h
Die Vorwegmaßnahme mit der Firma Vogtländische Straßen-, Tief- und Rohrleitungsbau GmbH Rodewisch aus Rodewisch ist abgeschlossen. Die Schlussrechnung liegt vor, einige Nachträge sind noch in Verhandlung. Wegen

Mängeln an der Fahrbahndecke wurde vom Landkreis eine Schiedsuntersuchung gefordert. Bei einer Auftragssumme in Höhe von 1.178.017,71 € ist mit einer Kostenüberschreitung in Höhe von ca. 10 % auszugehen.

Die Hauptbaumaßnahme liegt im Zeitplan, die Verzögerungen durch die verspätete Vergabe wurden durch die Firma Leonhard Weiss kompensiert. Die Stützen und Widerlager für die Straßenbrücke sind fertiggestellt. Die Brückenträger werden derzeit im Werk in Laupheim gefertigt und sollen in der 19. KW eingehoben werden. Dazu ist für die fünf Bauteile über der Bahnlinie wieder eine Sperrpause erforderlich. Diese liegt wieder nachts in der verkehrslosen Zeit. Wegen Umbauarbeiten der Bahn in Creidnitz wird die Bahnlinie allerdings im Juni wieder für etwa drei Wochen gesperrt.

Bis Ende Mai wird die Zeickhorner Straße fertiggestellt sein, damit über den KVP 1 die Beziehung Zeickhorn – Ebersdorf befahren werden kann. Anschließend wird der Bahnübergang zwischen Zeickhorn und Friesendorf für den öffentlichen Verkehr gesperrt werden. Durch verschiedene Umstände werden sich die Kosten der Baumaßnahme gegenüber der Auftragssumme erhöhen, bleiben aber noch im Rahmen der Kostenberechnung.

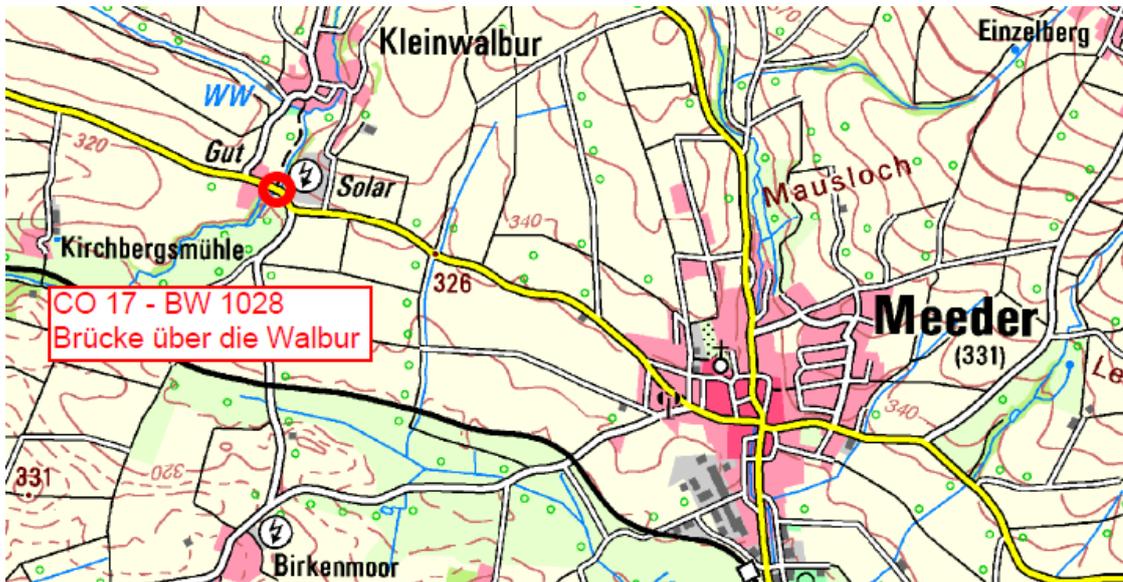
10. Kreisstraße CO 14, Beteiligung an EÜ und KVP in Neustadt HHSt 1.6514.9920 und 9821



2.633 Kfz/24h, 67 SV (=2,5%)

Die Baumaßnahmen und die zugehörigen Planungen werden durch die Stadt Neustadt bei Coburg wahrgenommen. Der Landkreis beteiligt sich auf Grund der abgeschlossenen Planungsvereinbarung mit der Stadt derzeit nur an den Planungskosten. Die Bahn will als Kreuzungspartner den Landkreis, da dessen Kreisstraße die Bahn kreuzt. Die Forderung nach Schließung eines zweiten Bahnüberganges und dem Umfang der dafür erforderlichen Ersatzmaßnahmen wird von der Stadt noch verhandelt. Wegen der zahlreichen Einflüsse auf die bestehenden Verhältnisse zeichnet sich ab, dass ein Planfeststellungsverfahren erforderlich wird. Ob dieses von der Bahn oder vom Straßenbaulastträger (=Landkreis Coburg) durchgeführt wird ist noch nicht endgültig entschieden. Durch die geänderten Randbedingungen ist der angedachte Baubeginn im Jahr 2019 nicht zu halten.

**11. Kreisstraße CO 17, Neubau der Brücke über die Walbur bei Kleinwalbur
HHSt 1.6517.9502**

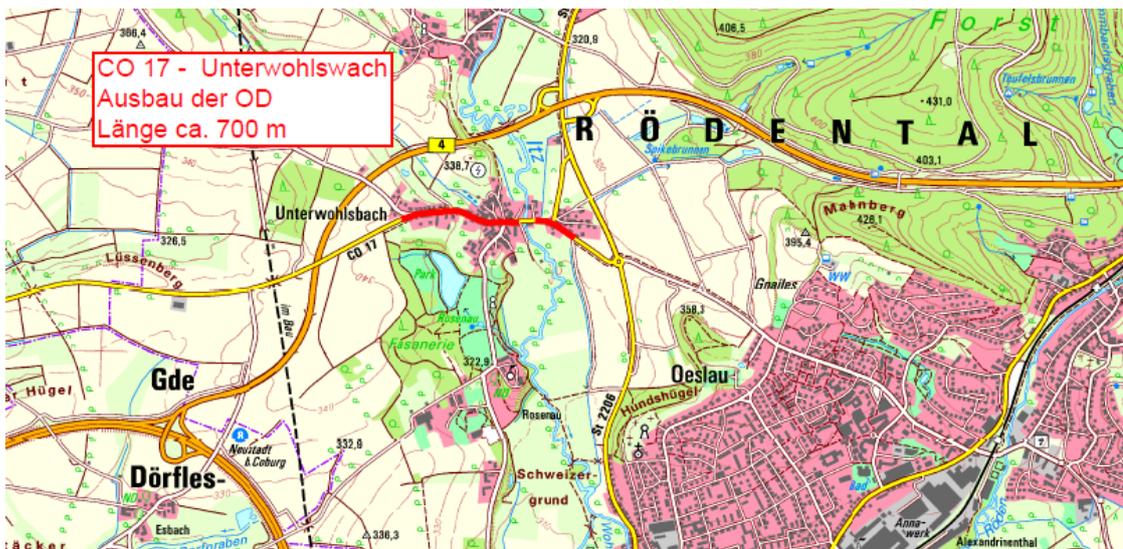


1.158 Kfz/24h, 62 SV (=5,4%)

Nach dem Vergabebeschluss vom 21.02.2017 wird die Baumaßnahme am 24. April öffentlich ausgeschrieben. Die Submission findet am Donnerstag, 11.05.2017 um 10:30 Uhr statt. In der Sitzung wird über das Ergebnis der Angebotseröffnung berichtet werden.

Wegen Grunderwerbsproblemen musste die Maßnahme um den Ausbau des Knoten mit der GVS verringert werden. Es wird nur noch die Brückenerneuerung mit Ausbau der OD Kleinwalbur durchgeführt.

**12. Kreisstraße CO 17, Ausbau in der OD Unterwohlsbach
HHSt 1.6517 9503**



5.245 Kfz/24h, 236 SV (=4,5%)

Die Firma STRABAG aus Ritschenhausen hat am Kulmbach den zweiten Bauabschnitt am 6. März begonnen. Im Zuge der Bauarbeiten wurde festgestellt, dass ein städtischer Abwasserkanal abgängig ist und erneuert werden muss. Ansonsten verlaufen die Arbeiten bisher ohne große Überraschungen, so dass die Fertigstellung in 2017 wie geplant erfolgen kann.

13. Kreisstraße CO 17, Bau von Geh- und Radwegen in Unterlauter

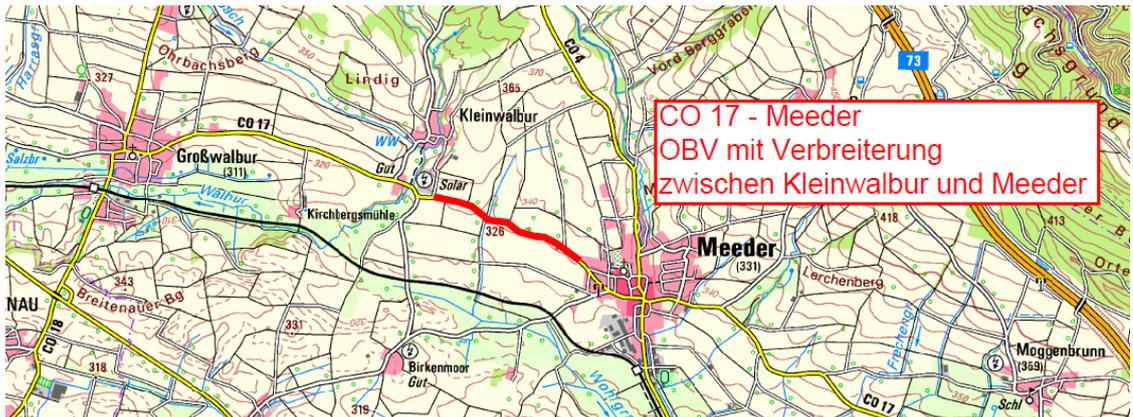
HHSt 1.6517.9504



2.922 Kfz/24h, 138 SV (=4,7%)

Die Gemeinschaftsmaßnahme wird federführend von der Gemeinde Lautertal durchgeführt. Die Hildburghäuser Baugesellschaft aus Hildburghausen hat seit Anfang April mit den Arbeiten im Bereich der Kreisstraße begonnen. Der Förderbescheid der Regierung steht noch aus.

14. Kreisstraße CO 17, Oberbauverstärkung Kleinwalbur - Meeder HHSt 1.6517.9506

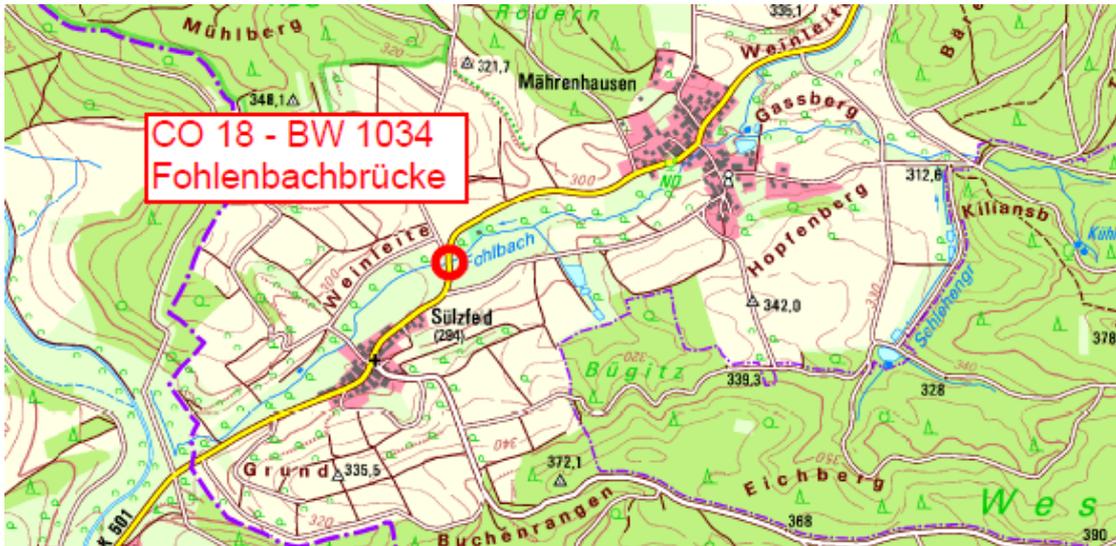


1.158 Kfz/24h, 62 SV (=5,4%)

Wegen des erheblichen Zeitaufwandes für die Grunderwerbsverhandlungen und den negativen Erfahrungen im Zuge der Brückenerneuerung über die Walbur wird nur die Erstellung einer Vorplanung beauftragt. Auf deren Grundlage sollen noch in 2017 Grunderwerbsgespräche geführt werden. Mit diesen Ergebnissen kann dann frühestens 2018 die Entwurfsplanung aufgestellt werden, so dass ein Baubeginn erst in 2019 sinnvoll erscheint.

Der Planungsauftrag wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung erteilt.

**15. Kreisstraße CO 18 – Fohlenbachbrücke bei Sülzfeld
HHSt 1.6518.9502**



2.101 Kfz/24h, 140 SV (=6,7%)

Nach dem Vergabebeschluss vom 21.02.2017 wird die Baumaßnahme am 24. April öffentlich ausgeschrieben. Die Submission findet am Donnerstag, 11.05.2017 um 11:00 Uhr statt. In der Sitzung wird über das Ergebnis der Angebotseröffnung berichtet werden.

**16. Kreisstraße CO 19, Rodachbrücke bei Gemünda
HHSt 1.6519.9501**



367 Kfz/24h, 16 SV (=4,4%)

Nach Erstellung des Bauentwurfes, der derzeit durch die IGS – Ingenieure Meiningen GmbH aus Meiningen geplant wird, ist die Förderfähigkeit mit dem Staatlichen Bauamt und der Regierung von Oberfranken abzustimmen.

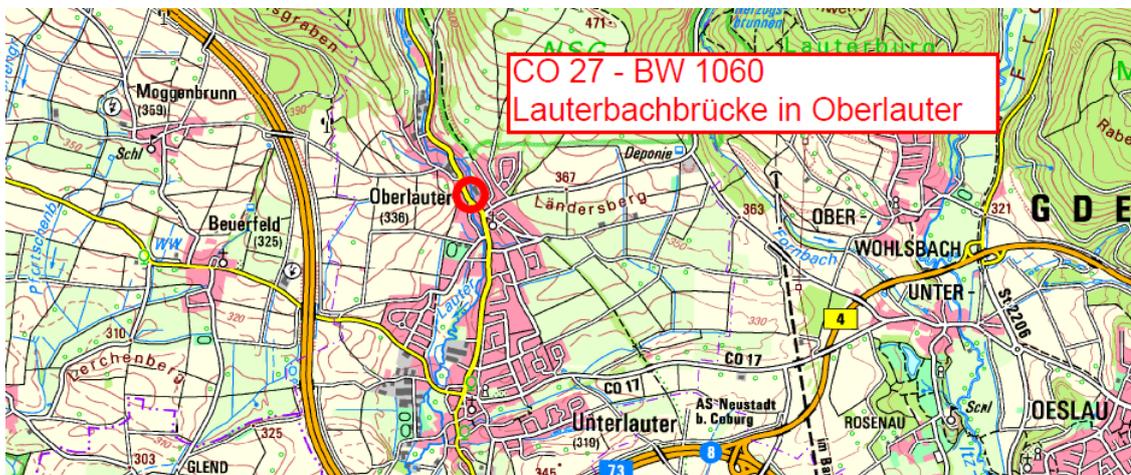
**17. Kreisstraße CO 20, Ausbau der OD Autenhausen
HHSt 1.6520.9501**



656 Kfz/24h, 37 SV (=5,6%)

Die Firma STRABAG aus Ritschenhausen hat am 27. Februar mit den Arbeiten für den 2. Bauabschnitt begonnen. Derzeit wird die Stützwand im Bereich der Kirchenstaffel erstellt. Die Arbeiten verlaufen bisher ohne große Überraschungen, so dass die Fertigstellung in 2017 wie geplant erfolgen kann.

**18. Kreisstraße CO 27, Lauterbachbrücke in Oberlauter - Kappensanierung
HHSt 1.6527.9505**



2.912 Kfz/24h, 162 SV (=5,6%)

Die Arbeiten werden noch im Jahr 2017 ausgeschrieben und abgeschlossen.

**19. Kreisstraße CO 28, Abstufung B 289
HHSt 1.6528.9501**



9.108 Kfz/24h, 748 SV (=8,2%)

Die Arbeiten an den Stützmauern werden noch im Jahr 2017 ausgeschrieben und abgeschlossen.

Der Deckenbau für die freie Strecke wird erst nach Abschluss der Arbeiten an der ICE-Strecke vorgenommen.

Der Deckenbau in Untersiemau und Obersiemau soll in Abstimmung mit den Dorferneuerungsmaßnahmen der Gemeinde Untersiemau durchgeführt werden.

- II. In Finanzangelegenheiten
an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- III. An FB 43
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- IV. An GBL 4
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- V. An GBZ
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -
- VI. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.
- VII. Zum Akt/Vorgang

Landratsamt Coburg

Michael Busch
Landrat